

Flottenumstellung

Beginn der Umstellung der regionalen LKW Fahrten im Mostviertel auf CO2 neutralen Betrieb.

Programm / Ausschreibung	ENIN-2. Ausschreibung	Status	laufend
Projektstart	01.03.2024	Projektende	31.05.2026
Zeitraum	2024 - 2026	Projektlaufzeit	27 Monate
Keywords			

Projektbeschreibung

Welser Profile ist Global Player im Bereich Spezialprofile aus Stahl und Nichteisenmetallen, Pionier in deren Entwicklung, Familienunternehmen. Als einer der größten Arbeitgeber im Umkreis mit rd. 1.400 Mitarbeitern fühlen wir uns mit der Region eng verbunden und wollen nicht nur an die kommenden Jahre, sondern in Generationen denken und dadurch unsere Wurzeln mit nachhaltigem Wirtschaften weiterführen.

Seit den frühen 80er Jahren setzen wir bei der Zustellung unseres Vormaterials auf die Bahn und haben dafür schon 1986 einen eigenen Bahnanschluss installiert. Aktuell beziehen wir ca. 85% unseres Vormaterials für Österreich auf der Schiene (ca. 1000t =45 LKWs pro Tag) und reduzieren so die Zahl der LKW Transporte durch das kleine Erlauftal signifikant.

Seit über 20 Jahren betreiben wir eine rein elektrische Flotte von Flurförderfahrzeugen und erreichen auch dadurch eine Reduktion von Lärmemissionen einerseits, des CO2-Ausstoßes andererseits.

Im Jahr 2013 erfolgte die Zertifizierung zur ISO 50001 (Energiemanagementsystem). Seither werden im Unternehmen fortlaufend gemäß dem PDCA-Zyklus Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz getroffen und umgesetzt.

Seit 2020 beziehen wir in Österreich nur noch Grünstrom. Mit der Errichtung einer 3MWp PV Anlage auf unseren Hallendächern in Gresten werden jährlich z.B. rd. 1.200 t CO2 reduziert. Eine Erweiterung auf 3,5MWp soll noch in diesem Jahr erfolgen.

Es ist unser klares Ziel, auch den regionalen LKW-Verkehr – wenn immer möglich und sinnvoll - auf eine nachhaltige Antriebsmethode umzustellen. In einem ersten Schritt wird das bei einem Teil unserer regionalen Fahrten im Mostviertel getestet. Starten werden wir mit einem Verteiler-LKW, der v.a. den Werkstransport zwischen unseren Standorten Ybbsitz und Gresten betreut, sowie einer Sattelzugmaschine, die Fertigware an unsere Außenlager Ennsbach und Persenbeug liefert.

Verlaufen diese Tests erfolgreich, werden weitere Strecken in der Region auf diese Weise befahren. So sollen bis zu 20% der Outbound-Logistik CO2 neutral und lärmarm ablaufen. Die zu erwartende CO2 Einsparung in der ersten Projektphase wird

bei ca. 75t p.a. liegen.

Endberichtkurzfassung

Im Bereich der Werkslogistik Gresten konnte das Projekt der E-LKW's vor kurzem vollständig umgesetzt werden.

Mit ihren beiden unterschiedlichen Einsatzschwerpunkten tragen diese zu einer nachhaltigen & emissionsärmeren Transportlogistik in der Region bei.

Der größere der beiden E-LKW's dient zur Distributionslogistik und versorgt so unsere Außenlager (Persenbeug, Ennsbach und Blindenmarkt) sowie nahe gelegene Endkunden oder Lohnbearbeiter. In Kooperation mit unserem langjährigen Frachtdienstleister TazyTrans GmbH (RederGroup) wird dieser in der täglichen Disposition unterstützt & der LKW-Fahrer besetzt (Überlassungs-Vereinbarungs-Vertrag).

Der kleinere der beiden erledigt die wertvollen Logistikdienstleistungen zwischen den Werken Ybbsitz & Gresten sowie nahegelegenen Lieferanten. Besetzt wird dieser kleine E-LKW von einem betriebsinternen Fahrer, wobei die zentrale Disposition seitens Werk Ybbsitz erfolgt.

Die Entscheidung für moderne Elektromobilität zeigt, dass klimafreundliche Alternativen im regionalen Frachtenverkehr nicht nur möglich, sondern auch erfolgreich umsetzbar sind.

Die ökonomisch vorteilhafte Umsetzung des Gesamtprojekts wird auch unterstützt vom österreichischen Forschungsförderinstitut im Zuge des Programms ENIN (emissionsfreie Nutzfahrzeuge und Infrastruktur).

Projektpartner

- Welser Profile Austria GmbH